

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste!

Sehr geehrte Frau Pfarrerin Hühne,

sehr geehrter Herr Pfarrer Erdbürger,

Ich begrüße Sie ganz herzlich zur Einweihung des neuen

Urnengrabfeldes auf dem Friedhof der Gemeinde Altenberge.

Frau Hühne und Herr Erdbürger werden gleich die ökumenische Einsegnung des Grabfeldes vornehmen, zuvor möchte ich jedoch noch ein paar Worte an Sie richten.

Der Tod und damit auch die Form der Bestattung ist eine sehr persönliche Angelegenheit. Und wie in jedem Bereich des Lebens ändern sich auch hier Geschmäcker und Kulturen. Auch in Altenberge geht der Trend in den vergangenen Jahren eindeutig hin zu Feuerbestattungen und führte zu einer deutlich gestiegenen Nachfrage nach Urnengrabfeldern. Bereits 2012 wurden in Altenberge die ersten Urnengräber angelegt, Erweiterungen folgten 2017 mit einer weiteren Spirale und 2019 mit der Urnenstele. Doch auch die zweite Urnenspirale wird Ende des Jahres voll belegt sein, und so wurde die Einrichtung eines neuen Grabfeldes notwendig, welches wir heute hier einweihen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich im Namen der Gemeinde Altenberge bei Herrn Gärtnermeister Gerhard Lösing für die Errichtung des Grabfeldes. Ich denke, Sie werden mir zustimmen, liebe Gäste, dass eine sehr schöne und friedvolle Gestaltung gelungen ist. Zudem wurde durch die Auswahl von bienen- und insektenfreundlichen Bäumen und Sträuchern auch an unsere Umwelt gedacht und dafür gesorgt, dass in Zukunft reges tierisches Treiben um das Grabfeld herrschen wird.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Erscheinen am heutigen Tage und übergebe nun das Wort an Herrn Lösing, der einige Erläuterungen zur Bepflanzung der Anlage geben wird.